

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) der Fachrichtung Chemie, Technischer Umweltschutz oder vergleichbar

Stellenanbieter: BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

Gesucht wird zur Verstärkung unseres Teams im Fachbereich 4.5 „Kunst- und Kulturgutanalyse“ in Berlin-Steglitz zum nächstmöglichen Zeitpunkt*en

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) der Fachrichtung Chemie, Technischer Umweltschutz oder vergleichbar

Entgeltgruppe 13 TVöD

Zeitvertrag bis zum 30. April 2028

Vollzeit

Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) ist eine wissenschaftlich-technische Bundesoberbehörde mit Sitz in Berlin. Als Ressortforschungseinrichtung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie forschen, prüfen und beraten wir zum Schutz von Menschen, Umwelt und Sachgütern. Im Fokus unserer Tätigkeiten in der Materialwissenschaft, der Werkstofftechnik und der Chemie steht dabei die technische Sicherheit von Produkten und Prozessen.

Werden Sie Teil unseres Teams von engagierten Mitarbeitenden!

Ihre Aufgaben:

Wissenschaftliche Bearbeitung des ZIM-Vorhabens "Artefaktverfolgung und -überwachung in Echtzeit für das kulturelle Erbe". Ziel des Vorhabens ist die Entwicklung einer Museumsvitrine, die Kunst- und Kulturgüter optimal vor schädlichen Umwelteinflüssen schützt. Ein neuartiges Prüfverfahren soll entwickelt werden, das realistische Emissionsbedingungen innerhalb von Vitrinen präzise und schnell simuliert und bewertet. Im Einzelnen:

- Technische Umsetzung der Generierung von Prüfgasatmosphären
- Aufbau und Überwachung eines Versuchsstandes zum Test des Prüfverfahrens bei Variation der Prüfbedingungen (Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Dauer, Luftwechselrate und Strömungsgeschwindigkeit)
- Auswertung, Dokumentation und Berichterstattung
- Erstellen von Veröffentlichungen

Ihre Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Chemie, Technischer Umweltschutz oder vergleichbar

- Promotion ist wünschenswert
- Sehr gute Fachkenntnisse auf dem Gebiet der aktiven bzw. passiven Probenahme und Analyse von luftgetragenen flüchtigen organischen Verbindungen (VVOC, VOC, SVOC) mittels GC/MS mit Thermodesorption IC- und HPLC-Analytik
- Gute Kenntnisse über sowie praktische Erfahrung mit Methoden zur Generierung von Prüfungsgemischen, z. B. aus der ISO 6145-Reihe
- Kenntnisse bei der Probenahme in Vitrinen mit geringen Luftwechselraten
- Gute Kenntnisse der Validierung von Messverfahren
- Erfahrungen in der selbständigen Bearbeitung von Drittmittelprojekten
- Sehr gute Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr gute Vortrags- und Publikationsfähigkeiten
- Gutes Kommunikations- und Informationsverhalten, zielorientierte und strukturierte Arbeitsweise, Initiative/Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft sowie konzeptionelle, strategische und innovative Denkfähigkeit

Unsere Leistungen:

- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit innerhalb eines hochkarätigen Netzwerks aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft
- Attraktives und modernes Arbeitsumfeld mit hervorragender Infrastruktur und Ausstattung auf wissenschaftlich neuestem Stand (Labore, etc.)
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (Möglichkeit des mobilen Arbeitens [bis zu 60 %], flexible Arbeitszeitgestaltung, 30 Tage Urlaub sowie Inanspruchnahme bis zu 12 Zeitausgleichstagen im Jahr)
- Offene Willkommenskultur, ein zertifiziert familienfreundliches Arbeitsklima, regelmäßige Feedbackgespräche und kompetente Ansprechpersonen

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser [Bewerbungsmanagementsystem](#) bis zum 21.11.2025. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung zur Kennziffer 190/25-4.5 auch per Post an folgende Anschrift senden:

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Referat Z.3 - Personal
Unter den Eichen 87
12205 Berlin
www.bam.de

Fachliche Fragen zu dieser Position beantwortet Ihnen gerne Herr Dr. Horn unter der Telefonnummer +49 30 8104-1426 bzw. per E-Mail unter Wolfgang.Horn@bam.de.

Die BAM fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Gleichzeitig sind wir bestrebt, die gesellschaftliche Vielfalt widerzuspiegeln. Daher ist jede Bewerbung, unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer

kulturellen oder sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität herzlich willkommen.

Darüber hinaus hat die BAM sich die berufliche Teilhabe von schwerbehinderten Menschen zum Ziel gesetzt. Hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle setzt ein geringes Maß an körperlicher Eignung voraus.

Die BAM ist seit 2015 als familien- und lebensphasenbewusste Arbeitgeberin durch das „audit berufundfamilie“ zertifiziert und unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung <http://www.bam.de> <http://www.bam.de>
https://relaxx-files.raven51.de/kcenter-google-postings/kc-14949/logo_google.png
2025-11-21T22:59:59Z FULL_TIME EUR YEAR null 2025-11-04 Berlin 12205 Unter den
Eichen 87 52.443006 13.2876841

Bewerbungsschluss: 21.11.2025

Einsatzort: 12205 Berlin, Deutschland

Stellenanbieter: BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung

Ursprünglich veröffentlicht: 04.11.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100148760>